

Beschreibung Seminar:

Autonom entscheidende technische Systeme („Künstliche Intelligenz“) stellen das Zivilrecht vor neue Herausforderungen. Genügen die altbekannten Vorschriften und Rechtsinstitute, um ihnen gerecht zu werden? Oder muss der Gesetzgeber aktiv werden? Diese Fragen wird der 73. Deutsche Juristentag (DJT) im September in Hamburg diskutieren. Das Seminar bereitet die Diskussion vor und gibt Teilnehmern die Möglichkeit, sich in einzelne Problemfelder vertieft einzuarbeiten. Neben Fragen des Vertrags- und Haftungsrechts (z.B. Haftung für selbstfahrende Autos) werden gesellschaftsrechtliche Themen (z.B. Einsatz von KI bei unternehmerischen Entscheidungen) und kartellrechtliche Fragen (z.B. Plattformen als Privatgesetzgeber) behandelt. Ein anschließender Besuch des DJT ist geplant. Die Liste mit freien Themen ist auf der Internetseite des Lehrstuhls einsehbar.

Literatur:

Borges: Rechtliche Rahmenbedingungen für autonome Systeme, NJW 2018, 977

Schirmer: Von Mäusen, Menschen und Maschinen – Autonome Systeme in der Architektur der Rechtsfähigkeit, JZ 2019, 711

Zech: Entscheidungen digitaler autonomer Systeme: Empfehlen sich Regelungen zur Verantwortung und Haftung? Gutachten A für den 73. DJT, 2020 (im Erscheinen).

Podszun: Empfiehlt sich eine stärkere Regulierung von Online-Plattformen und anderen Digitalunternehmen? Gutachten E für den 73. DJT, 2020 (im Erscheinen).